

# Gemeindeversammlung



28. November 2018

# Traktanden



- Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung
- Genehmigung der Gebührenverordnung
- Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
- Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)
- Mitteilungen

# Traktanden

- **Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung**
- Genehmigung der Gebührenverordnung
- Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
- Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)
- Mitteilungen

# Über was Sie am Ende abstimmen

Die Protokollführung der Gemeindeversammlung, deren Genehmigung und (öffentliche) Auflage.

Warum: Inkraftsetzung neues Gemeindegesetz




# Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung



Im (neuen) Gemeindegesetz (ab 1.1.2018)

- Nur noch minimale Vorschriften zur Protokollführung
- Protokollberechtigungsrekurs nicht mehr vorgesehen.  
Anstelle dessen sind die ordentlichen Rechtsmittel (Aufsichtsbeschwerde) einzusetzen
- Gemeindeversammlung kann Regeln zur Protokollführung und Genehmigung des Protokolls erlassen

# Protokollarten der Gemeindeversammlung

| Protokollart  | Protokolliert werden  |
|---|---|
| <b>Beschlussprotokoll</b><br>(entspr. dem gesetzlich vorgegebenen Mindestinhalt)                                  | <ul style="list-style-type: none"><li>• Beschlüsse</li><li>• Wahlen</li><li>• Beanstandungen zum Verfahren</li></ul>  |
| <b>Verhandlungsprotokoll</b><br> | Zusätzlich zu Beschlussprotokoll: <ul style="list-style-type: none"><li>• wesentliche Voten</li><li>• Spielraum innerhalb «pflichtgemässen Ermessen» der Protokollführung</li><li>• Vereinfachung möglich</li></ul> |
| <b>Wortprotokoll</b>  | Zusätzlich zu Beschlussprotokoll: <ul style="list-style-type: none"><li>• Alle Äusserungen werden wörtlich festgehalten</li></ul>   |

# Protokollgenehmigung

| Organ  | Genehmigung  |
|--|--|
| <b>Stimmberechtigte</b><br>(Grundsätzliche Regelung<br>mangels besonderer Regelung<br>im neuen Gemeindegesetz) | <ul style="list-style-type: none"><li>nächste Gemeindeversammlung</li></ul>  |
| <b>Schulpflege</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>Ordentliche Sitzung der Schulpflege</li></ul>  |
| <b>Versammlungsleitung<br/>und Stimmzählende</b>   | <ul style="list-style-type: none"><li>Versammlungsleitung<br/>(Schulpräsident/in) und<br/>Stimmzählenden</li></ul> <p>Bisherige Praxis</p> |

# Fazit der Schulpflege

- Bisherige Praxis hat sich bewährt:
  - Verhandlungsprotokoll
  - Genehmigung durch Versammlungsleitung und Stimmzählende
- Minimale Änderungen sind die Folge:
  - Protokollgenehmigung innert fünf Arbeitstagen (bisher sechs)
  - Auflage<sup>\*)</sup> während 30 Tagen für Gemeindebeschwerde
  - Einsichtnahme<sup>\*)</sup> gestützt auf dem Öffentlichkeitsprinzip auch später ohne weiteres möglich

<sup>\*)</sup> in der Schulverwaltung



# Abstimmung

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung,

- a) Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird in Form eines **Verhandlungsprotokolls** geführt.
- b) Das Protokoll wird durch die **Versammlungsleitung** und die **Stimmzählenden** innert längstens **fünf Arbeitstagen** (vom Tag der Versammlung an gerechnet) geprüft und **genehmigt**.
- c) Das Protokoll liegt während der **30-tägigen** **Beschwerdefrist** in der Schulverwaltung öffentlich zur Einsichtnahme auf.



# Traktanden

- Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung
- **Genehmigung der Gebührenverordnung**
- Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
- Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)
- Mitteilungen

# Über was Sie am Ende abstimmen

Die Gebührenverordnung der Schulgemeinde Flaachtal

Warum: Inkraftsetzung neues Gemeindegesetz



# Abschied der RPK

## Abschied: „Gebührenverordnung der Schulgemeinde Flaachtal“

Die RPK hat die Gebührenverordnung eingehend geprüft.

Sie stellt fest:

- Die Gebührenverordnung basiert weitgehend auf der Standardverordnung, die vom Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute (VZGV) erstellt wurde.
- Sie ist in der aktuellen Fassung gut und für die Schulgemeinde Flaachtal anwendbar.
- Die Gebührenverordnung ist sehr offen gehalten und lässt genügend Spielraum für die Umsetzung.
- Die RPK empfiehlt der Kreisschulgemeinde, die anschliessende Umsetzung (Gebührentarif) entsprechend sinnvoll zu gestalten.
- Die RPK empfiehlt der Kreisschulgemeinde ebenfalls, die Tarife klar und möglichst einfach und somit **inkl. MWST** zu publizieren und notfalls die Gebührenverordnung entsprechend abzuändern.

Die RPK beantragt einstimmig der Gemeindeversammlung die Annahme der Gebührenverordnung.

Flaach, den 25. Oktober 2018

Rechnungsprüfungskommission Flaach

der Präsident



Beat Frauenfelder

der Aktuar



Urs Schwarzenbach

# Zuständigkeiten

- **Gemeindeversammlung:**  
→ **Erlass der Gebührenverordnung**
  
- **Schulpflege:**  
→ **Erlass des Gebührentarifs (Ausführungsbestimmungen)**

# Auslöser für die Verordnung

- Aufhebung der regierungsrätlichen Verordnung über die Gebühren der Gemeindebehörden per 1.1.2018  
→ Wegfall der Rechtsgrundlage für kommunale Gebühren
- Gebührengrundsätze sind durch die Stimmberechtigten in einem kommunalen Erlass (Verordnung) zu regeln

# Grundsätze für Gebühren erhebung

- **Kostendeckungsprinzip**  
Gebühren sind öffentliche Abgaben. Sie müssen von den Privaten für bestimmte Leistungen der Behörden bzw. Verwaltung bezahlt werden und dürfen höchstens kostendeckend sein.
- **Legalitätsprinzip**  
Die Grundlagen der Gebührenerhebung müssen von den Stimmberechtigten festgelegt werden (Kreis der Abgabepflichtigen, Gegenstand der Abgabe und Bemessungsgrundlage).
- **Äquivalenzprinzip**  
Die Gebühr darf nicht in einem offensichtlichen Missverhältnis zum objektiven Wert der Leistung stehen und muss sich in vernünftigen Grenzen halten.

# Grundlagen für die Verordnung



- Musterverordnung des Vereins Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsangestellter (VZGV)
- Gebührenrahmen gemäss bisheriger Praxis

Grundsatz: Keine neuen Gebühren und Abgaben!



# Möglichkeiten zur Vorstellung und Beratung der Gebührenverordnung

- **generische Abstimmung:** Gebührenverordnung ohne weitere Vorstellung und Beratung zur (finalen) Abstimmung bringen
- **alles beraten:** Vorstellung und Beratung der Gebührenverordnung (Artikel für Artikel)
- **teilweise beraten:** Vorstellung und Beratung der Gebührenverordnung von einzelnen Artikeln (von den Stimmberechtigten bezeichnet)
- **Änderungsanträge:** Beratung spezifischer Artikel der Gebührenverordnung, zu welchen Änderungsanträge vorgebracht werden

- Über Änderungsanträge wird am Schluss der Beratung abgestimmt.
- Danach wird über die (geänderte) Gebührenverordnung abgestimmt.

# Abstimmung

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung,

Die Gebührenverordnung der Schulgemeinde Flaachtal ist zu erlassen.



# Traktanden



- Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung
- Genehmigung der Gebührenverordnung
- **Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses**
- Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)
- Mitteilungen

# Über was Sie am Ende abstimmen

Das **Budget 2019** der Schulgemeinde Flaachtal, die Verwendung des Ertragsüberschusses sowie die **Festsetzung** des **Steuerfuss**

Warum: Kompetenz der Gemeindeversammlung



# Abweichung aufgrund HRM 2



- teilweise neue Begrifflichkeiten; z.B. Budget statt Voranschlag, Tagesbetreuung statt Tagesstrukturen
- Zuteilung von Ausgaben unter die Schulstufen; z.B. Aufwände für Sondermassnahmen in den Schulstufen
- Zusammenführen von Konten; z.B. Schultransport und Schulsozialarbeit neu in Obligatorische Schule
- In der Schulverwaltung werden neu auch die Steuerbezugskosten verbucht.

# Budget 2019 - Übersicht

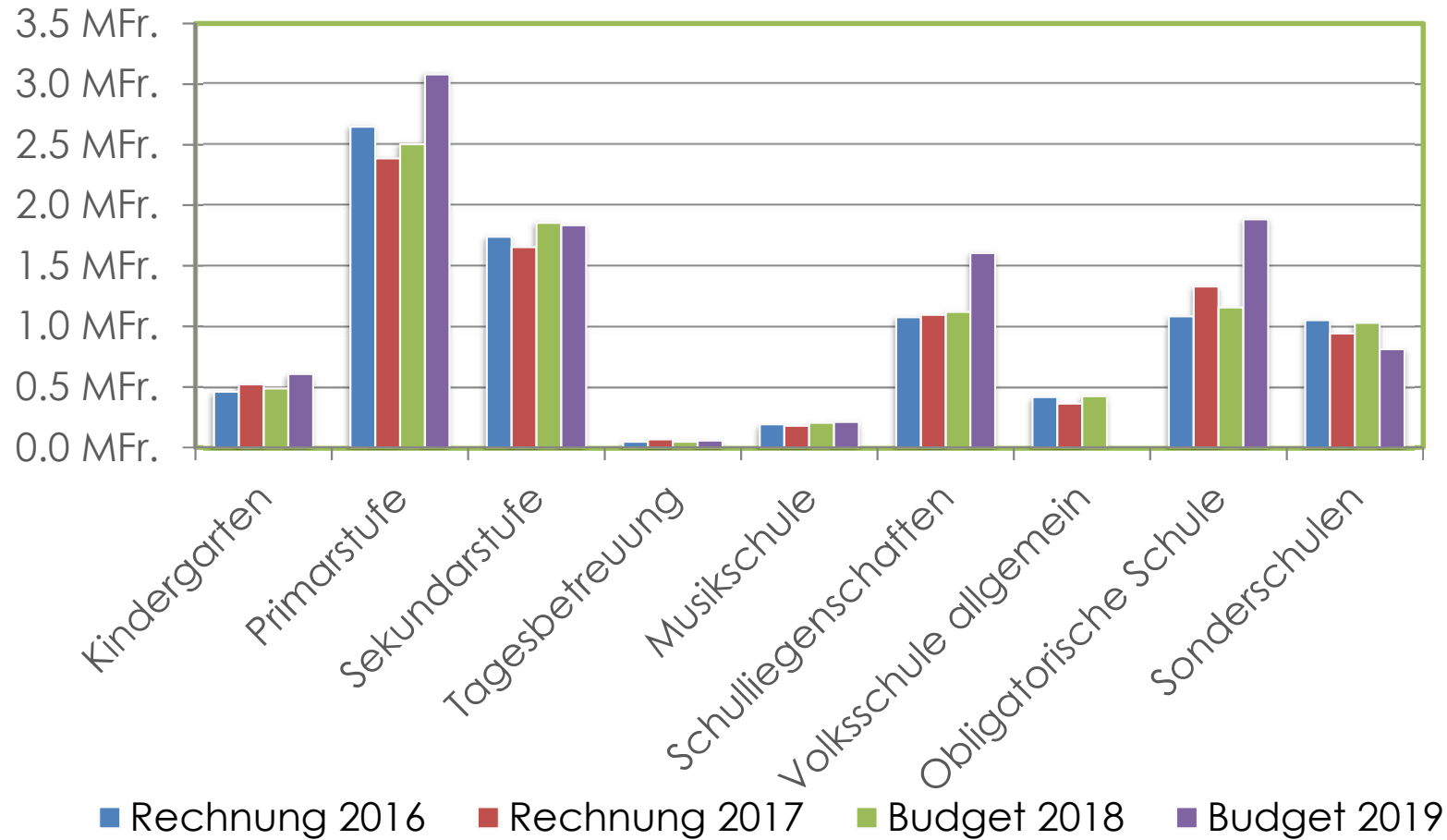
| <b>Voranschlag 2018</b> |                   | Laufende Rechnung                 | <b>Budget 2019</b> |                   |
|-------------------------|-------------------|-----------------------------------|--------------------|-------------------|
| <b>Soll</b>             | <b>Haben</b>      | <b>a) Übersicht</b>               | <b>Soll</b>        | <b>Haben</b>      |
| 10'459'998              |                   | Total Aufwand der Erfolgsrechnung | 11'698'145         |                   |
|                         | 3'298'966         | Total Ertrag der Erfolgsrechnung  |                    | 4'434'061         |
|                         | 7'161'032         | Zu deckender Aufwandüberschuss    |                    | 7'264'084         |
| <b>10'459'998</b>       | <b>10'459'998</b> | <b>Total</b>                      | <b>11'698'145</b>  | <b>11'698'145</b> |

|                  |                  | <b>b) Steuerfuss/Steuerertrag</b>         |                  |                  |
|------------------|------------------|---|------------------|------------------|
| 7'161'032        |                  | Zu deckender Aufwandüberschuss            | 7'264'084        |                  |
|                  | 6'705'600        | Steuerertrag bei Steuerfuss von 68 %/65 % |                  | 7'390'000        |
|                  | 455'432          | Entnahme aus dem Eigenkapital             |                  |                  |
|                  |                  | Einlage in das Eigenkapital               | 125'916          |                  |
| <b>7'161'032</b> | <b>7'161'032</b> | <b>Total</b>                              | <b>7'390'000</b> | <b>7'390'000</b> |

# Budget 2019 - Übersicht

| <b>Voranschlag 2018</b> |                  | Investitionen im Verwaltungsvermögen            | <b>Budget 2019</b> |                  |
|-------------------------|------------------|---|--------------------|------------------|
| <b>Soll</b>             | <b>Haben</b>     |   | <b>Soll</b>        | <b>Haben</b>     |
|                         |                  | <b>a) Nettoinvestitionen</b>                    |                    |                  |
| 948'735                 |                  | Total Ausgaben                                  | 874'053            |                  |
|                         | 0                | Total Einnahmen                                 |                    | 0                |
|                         | <b>948'735</b>   | <b>Nettoinvestitionen</b>                       |                    | 874'053          |
| 948'735                 | 948'735          | Total   | <b>874'053</b>     | <b>874'053</b>   |
|                         |                  | <b>c) Abschreibungen im Verwaltungsvermögen</b> |                    |                  |
|                         | <b>467'000</b>   | Total Aufwand                                   |                    | <b>449'500</b>   |
|                         |                  | <b>Veränderung Kapitalkonto</b>                 |                    |                  |
| <b>Soll</b>             | <b>Haben</b>     |   | <b>Soll</b>        | <b>Haben</b>     |
|                         | 9'123'730        | Eigenkapital Beginn Rechnungsjahr               |                    | 8'668'298        |
| 455'432                 |                  | Aufwandüberschuss Laufende Rechnung             |                    |                  |
|                         |                  | Ertragsüberschuss                               |                    | 125'916          |
|                         | <b>8'668'298</b> | Eigenkapital Ende Rechnungsjahr                 |                    | <b>8'794'214</b> |

# Zusammenzug nach Aufgabenbereichen





# Abweichungen - Schwerpunkte 1

- **Kto. 2110: Kindergarten**

Aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen werden weiterhin zwei Kindergartenklassen in Flaach geführt.

- **Kto. 2120: Primarstufe**

Mit der Einführung des Lehrplan 21 ab dem Schuljahr 2018/19 bzw. ab 2019/20 (je nach Schulstufe) werden neue Fächer angeboten. Dies führt zu einem hohen Mehrbedarf an neuen, zusätzlichen Lehrmitteln.

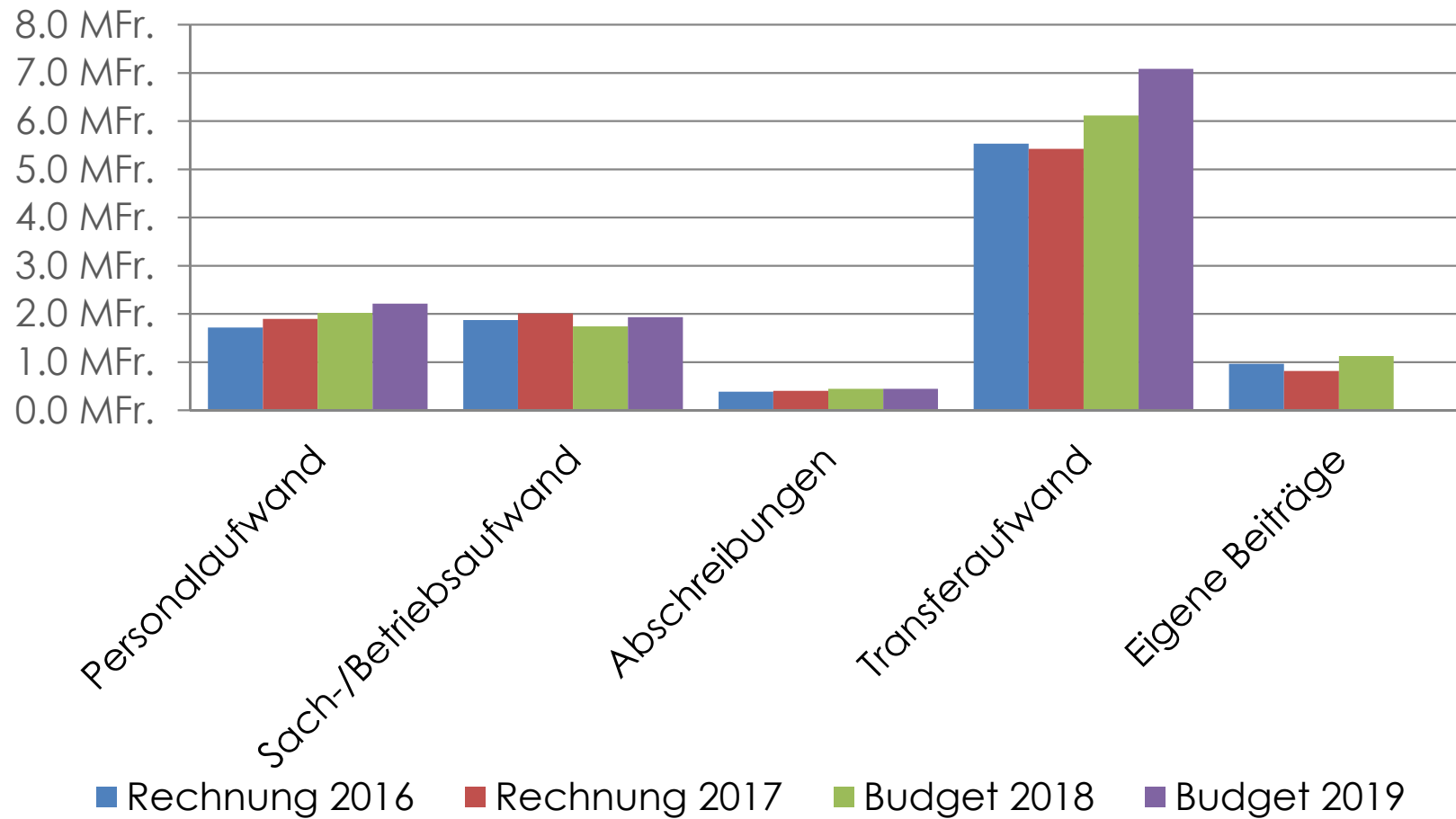
- **Kto. 2130: Sekundarstufe**

Im aktuellen Schuljahr besuchen weniger SchülerInnen das Langzeitgymnasium.

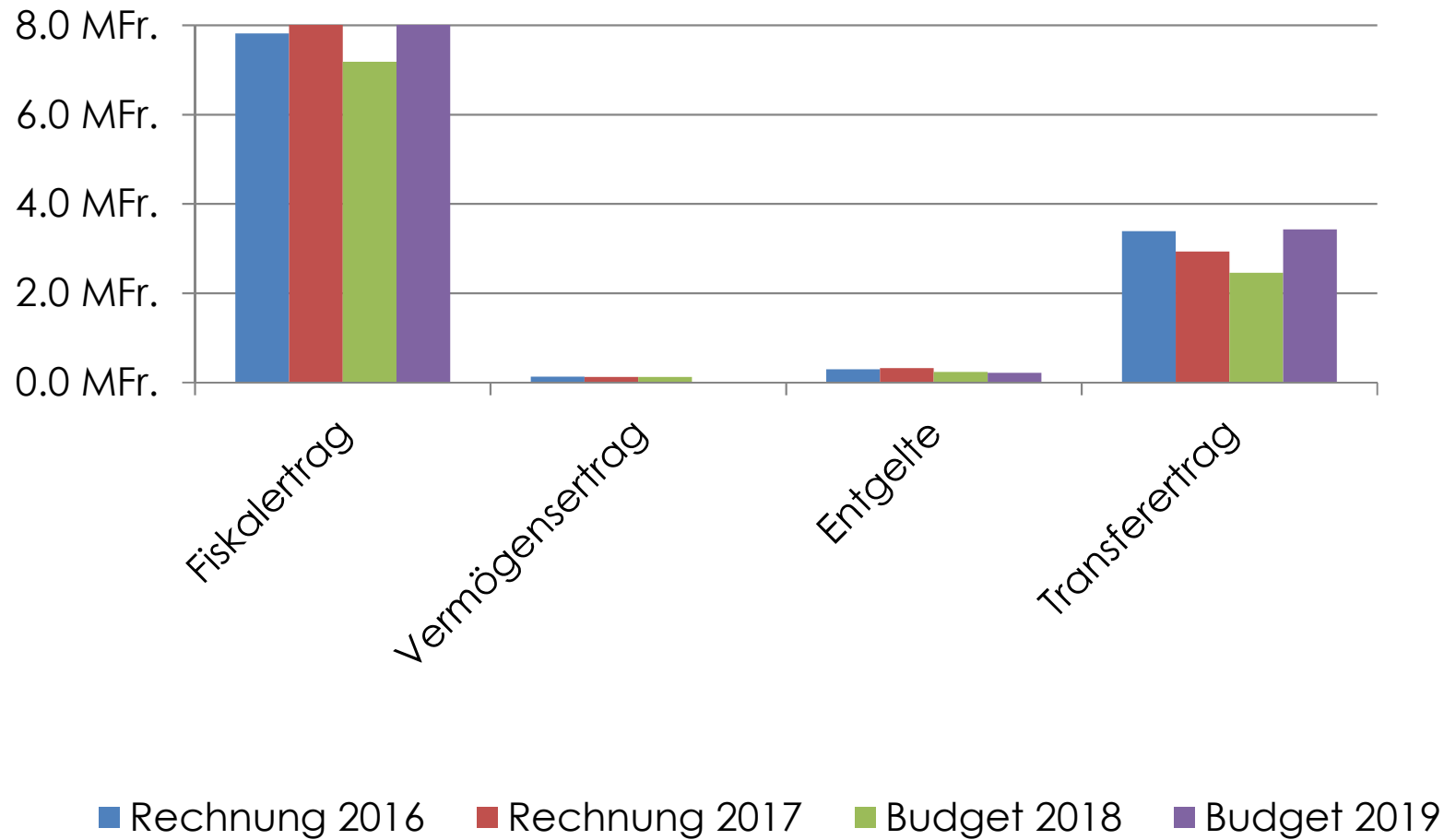
# Abweichungen - Schwerpunkte 2

- Kto. 2170: Schulliegenschaften und –anlagen  
Aufgrund der Aktivierungsgrenze (Fr. 35'000.-) erhöht sich der jährliche Unterhaltsaufwand.
- Kto. 2190 - 2199: Obligatorische Schule  
neu zusammengefasst:
  - Schulleitung
  - Schulverwaltung
  - Schülertransporte
- Kto. 220: Sonderschulen  
Beitrag Zweckverband (Humlikon) höher

# Aufwand: Zusammensetzung nach Sachgruppen



# Ertrag: Zusammensetzung nach Sachgruppen



# Investitionen (Auszug)

| <b>Verwaltungsvermögen</b> |                |
|----------------------------|----------------|
| Baulicher Bereich          | 345'000        |
| Mobilien (EDV)             | 150'000        |
| Inv. Beitrag HPS           | 378'000        |
| <b>Total</b>               | <b>874'053</b> |

# Finanz- und Aufgabenplan 2018 – 2022 Finanzpolitische Ziele 1

| Ziel   | Messgrösse         |
|--|--------------------|
| <p><b>Ansprechende Selbstfinanzierung</b><br/>Selbstfinanzierung für Investitionsvorhaben; kein Substanzabbau für Konsumaufwendungen</p>   | Grösser als 0      |
| <p><b>Stabile Steuerfussentwicklung</b><br/>Der Steuerfuss soll sich unter Berücksichtigung der übrigen finanzpolitischen Ziele stabil entwickeln</p>  | Stabil<br>max. 70% |
| <p><b>Begrenzung Substanz und Verschuldung</b><br/>Das Nettovermögen soll 2 Mio. Franken betragen. Vollständiger Abbau für die Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben ist möglich</p> | 2 Mio.<br>±2 Mio.  |
| <p><b>Mittelfristiger Haushaltsausgleich</b><br/>Der mittelfristige Haushaltsausgleich wird über 8 Jahre betrachtet. 3 Abschluss und 5 Planjahre.</p>  | § 92 GG            |

# Finanz- und Aufgabenplan 2018 – 2022 Finanzpolitische Ziele 2

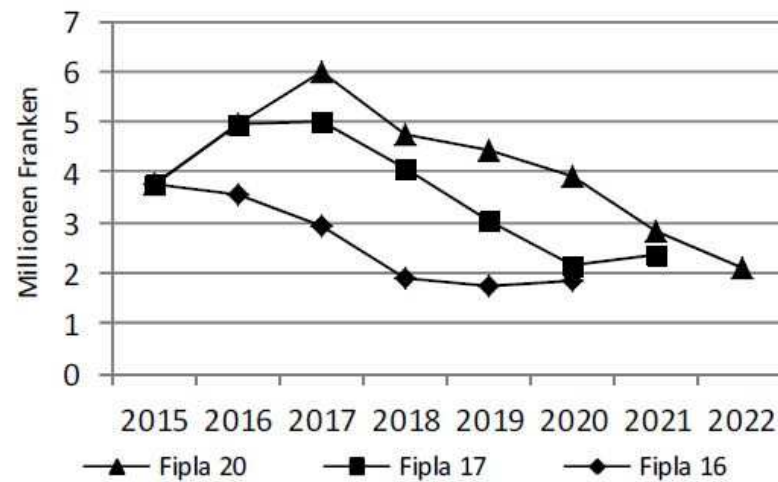


2019 ist eine Steuerfussenkung um drei Prozentpunkte vorgesehen.

Weil wieder von einem höheren Ressourcenausgleich ausgegangen werden kann und sich die Steuerkraft im kant. Mittel positiv entwickelt, sind gut ausgeglichene Rechnungsergebnisse zu erwarten.

Die Selbstfinanzierung erreicht ein knapp durchschnittliches Niveau und dank hoher Substanz können die Investitionen finanziert werden. Sie werden zu 42 % aus der Selbstfinanzierung gedeckt. Verzinsliche Schulden müssen voraussichtlich keine aufgenommen werden. Das Investitionsvolumen liegt 2,0 Mio. Franken höher als in der Vorjahresplanung. Das Nettovermögen wird entsprechend reduziert, liegt aber immer noch im Zielband.

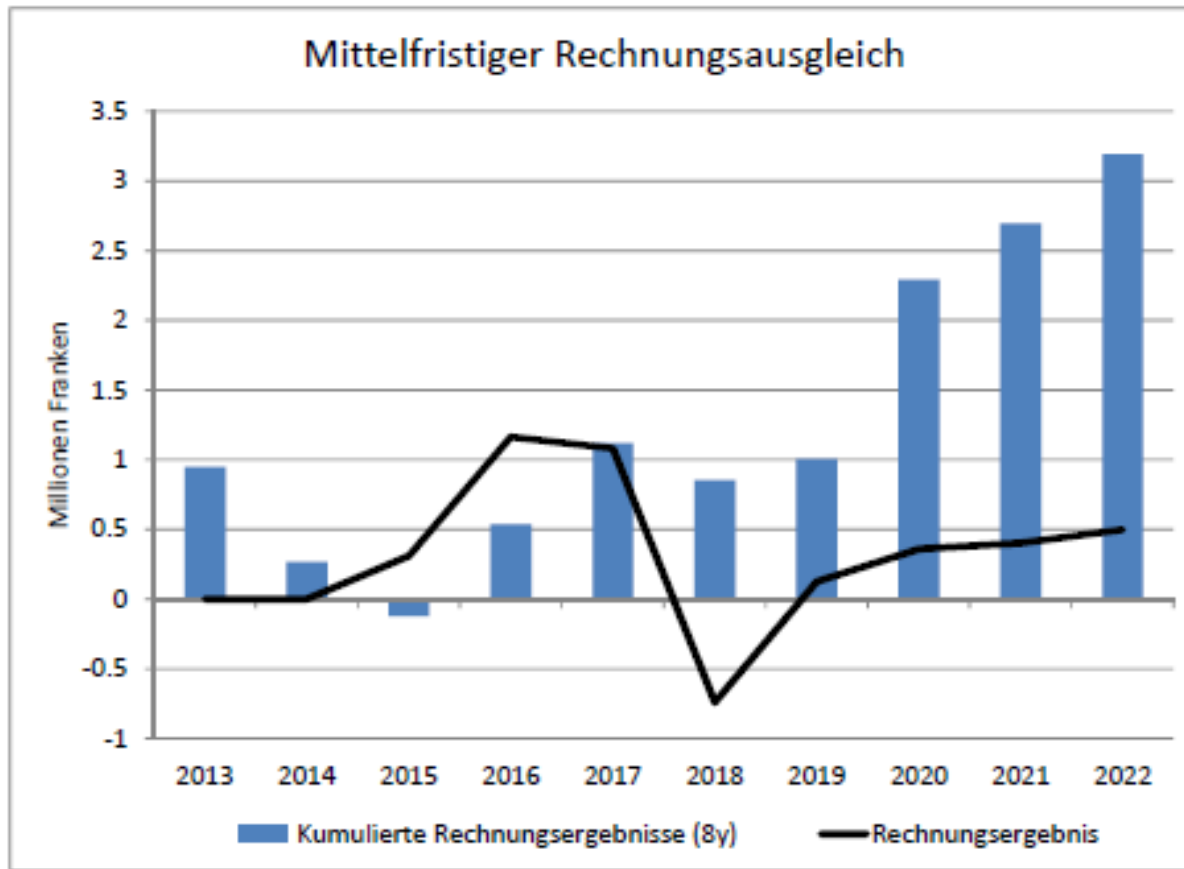
# Selbstfinanzierung und Nettovermögen Steuerhaushalt 2018 – 2022





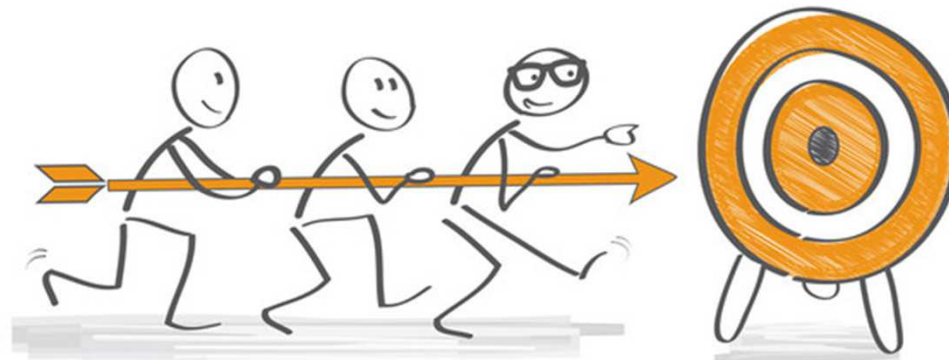
# Mittelfristiger Rechnungsausgleich (§ 92 Abs. 1 GG)

8 Jahre (3 Jahre IST, 5 Jahre Plan)



# Fazit der Schulpflege: siehe Weisung Seite 22 (Auszug)

Mit dem vorliegenden Budget werden die finanzpolitischen Ziele der Schulpflege erreicht und es zeigt sich trotz deutlicher Mehraufwendungen eine wünschbare Entwicklung für den Finanzhaushalt..



# Erklärung der Rechnungsprüfungskommission



### 3. Ergebnis der Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest:

- Das Budget der Schulgemeinde Flaachtal ist finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig.
- Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- Die Regelungen zum Haushaltgleichgewicht sind eingehalten.

Flaach, 25. Oktober 2018

Rechnungsprüfungskommission Flaach  
Der Präsident      Der Aktuar

Beat Frauenfelder   Urs Schwarzenbach

# Abstimmung

Die Schulpflege beantragt der Gemeindeversammlung,

- a) dem **Budget 2019** der Schulgemeinde Flaachtal mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 125'916.-** (Aufwand Fr. 11'698'145.-, Ertrag 11'824'061.-) und **Nettoinvestitionen von Fr. 874'053.-** (Ausgaben Fr. 874'053.-, Einnahmen 0.-) dem Ertragsüberschuss ist dem Bilanzüberschuss zuzuweisen **zuzustimmen**
- b) den **Steuerfuss auf 65%** (Vorjahr 68%) des einfachen Gemeindesteuerertrages festzusetzen (Fr. 7'390'000.-).



# Traktanden

- Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung
- Genehmigung der Gebührenverordnung
- Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
- **Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)**
- Mitteilungen

# Anfragen §17



# Traktanden



- Festlegung Protokollführung der Gemeindeversammlung
- Genehmigung der Gebührenverordnung
- Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses
- Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz (GG)
- **Mitteilungen**

# Mitteilungen

## Konstituierung Amtsperiode 2018 - 2022

|  |                                   |
|--|-----------------------------------|
|  Präsidium                            | Daniel Heuer, Flaach              |
|  Vizepräsidium                        | Mike Isler, Berg a.l.             |
|  Schuleinheitsbeauftragte Sek         | Marion Boos, Volken               |
|  Schuleinheitsbeauftragte Dorf/Volken | Cornelia Christen, Buch a.l.      |
|  Ausserschulisches                    | Sandra Dias, Berg a.l.            |
|  Schuleinheitsbeauftragte Berg/Buch   | Melanie Hablützel, Volken         |
|  Liegenschaften                       | Peter Kipfer, Flaach              |
|  Personelles                         | Jolanda Kutej, Buch a.l.          |
|  Schuleinheitsbeauftragte Flaach    | Brigitte Michel Schug, Dorf       |
|  Finanzen                           | Walter Schürch, Volken            |
|  Schülerbelange und Sonderpädagogik | Sarah von Reitzenstein, Buch a.l. |



# Mitteilungen

## «Review» der Führungsstrukturen im 2017

(Schulpflege, Schulleitung, Schulverwaltung)

### Anlass

- Evaluation nach 2 Jahren «Schule Flaachtal»
- Zusammenschluss «Goodwill» des Kantons für SL-Pensen läuft aus (per SJ 2018/2019 sind noch ~150% für SL verfügbar)
- Bevorstehende Pensionierungen einer SL und einer Verwaltungsmitarbeiterin

### Erkenntnisse

- (Zu) viele Entscheidungsträger und organisatorische Schnittstellen
- Schulpflege zu viele operative Arbeiten und zu gross (11)
- aber auch: Nicht alles verändern wollen

# Mitteilungen

## «Review» der Führungsstrukturen im 2017

(Schulpflege, Schulleitung, Schulverwaltung)

Strategischer Beschluss der Schulpflege im Dezember 2017:

- Reduktion der Primar Schuleinheiten (aktuell 3)
- Verkleinerung der Behörde (aktuell 11, Ziel 7)
- Einführung eines Geschäftsführungs-Modells
- Umsetzung in Amtsperiode 2018 - 22

Umsetzung an Strategietag mit neuer Behörde beschlossen:

- Teilprojekt «Reduktion Schuleinheiten»
- Teilprojekt «Geschäftsführungsmodell»
- Teilprojekt «Schulstandorte»

# Mitteilungen

## Teilprojekt «Reduktion Schuleinheiten»

### Ziel

- Reduktion auf eine oder zwei Primarschuleinheiten

### Status

- Projektauftrag wird am 3.12.2018 in der Schulpflege beschlossen

### Inhalte

- Werden am 3.12.2018 festgelegt

### Termine

- Werden am 3.12.2018 festgelegt
- Einführungszeitpunkt wird im März 2019 festgelegt



# Mitteilungen

## Teilprojekt «Geschäftsführungsmodell»

### Ziel

- Trennung der strategischen (Schulpflege) und operativen (SL, SV) Führung
- Reduktion Schulpflege (aktuell 11, Ziel 7)
- Kostenneutrale Finanzierung (Basis RE 2018)

### Inhalte

- Definieren der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungen einer Geschäftsführung
- Revision Gemeindeordnung (GO)

### Termine

- Erarbeitung Geschäftsführungsmodell 2HJ 2019
- Erarbeitung «Revidierte Gemeindeordnung» 4Q 2019
- Vernehmlassung «Revidierte Gemeindeordnung» 1HJ 2020
- Urnenabstimmung «Revision Gemeindeordnung» 4Q 2020
- Einführung ab SJ 2022/23

**Vorbehältlich definitiver  
Projektauftrag**

# Mitteilungen

## Teilprojekt «Schulstandorte»

### Ziel

- Optimale Klassengrößen (gesetzlichen Vorgabe 21+, aktuell 17.5)
- Kindergarten, Unterstufe und Mittelstufe und «Tagesstrukturen»<sup>\*)</sup> an jedem verbleibenden Schulstandort
- Nutzung Sparpotenzial (bis zu 3 Steuer-%) bei gleichbleibender Qualität

### Inhalte

- Ergebnisoffene Prüfung von vier künftigen Schulstandort Varianten
- Einbezug der politischen Behörden

### Termine

- Ausarbeitung 4 Varianten 1Q 2019
- Behördenkonferenz mit Gemeinderäten Flaachtal März 2019
- Entscheid Schulpflege Mai 2019
- offen: Abstimmung (Urne, Gemeindeversammlung)

<sup>\*)</sup> Abhängig vom Ergebnis der Bedarfsabklärung «Tagesstrukturen» und Evaluation «Pilotprojekt Tagesstrukturen»

# Mitteilungen

## Projektmitglieder / Ansprechpersonen

### Teilprojekt «Reduktion Schuleinheiten»



Projektleitung: Sandra Dias

Projektteam: Mike Isler, Peter Kipfer, Brigitte Michel Schug

### Teilprojekt «Geschäftsführungsmodell»



Projektleitung: Daniel Heuer

Projektteam: Marion Boos, Jolanda Kutej, Walter Schürch

### Teilprojekt «Schulstandorte»



Projektleitung: Daniel Heuer

Projektteam: Sandra Dias, Peter Kipfer, Sarah von Reitzenstein

# Herzlichen Dank ...



... und «uf Wiederluege»!